

Rathauspost

Amtliche Nachrichten und Informationen des Bürgermeisters

Nr.8/2013 | Zugestellt durch Post.at



Werte Gemeindebürger/Innen!

Liebe Jugend!

Dem heißesten Sommer der letzten Jahre folgte ein überaus schöner Herbst mit guten Ernteergebnissen, der Nationalratswahl und vielen Aktivitäten in unserer Gemeinde.

Die FF-Maria Pensee führte erfolgreich ihr Feuerwehrfest durch, der Donaulauf brachte einen neuen Streckenrekord, die Dorfgemeinschaften Pischelsdorf und Preuwitz organisierten die Erntedankfeste unserer beiden Pfarren und unser Musikverein holte einen „**Sehr guten Erfolg**“ beim Bezirksmusikfest in Sieghartskirchen; .. allen mein aufrichtiges Dankeschön und herzliche Gratulation.

Im **Museum** gestaltete Kustos Richter mit seinen Mitarbeitern die Sonderausstellung für Hr. Johann Traxler. Das Jubiläums- und Festjahr „**1000 Jahre Pfarre Zwentendorf**“ hat begonnen und lädt uns noch zu mehreren Veranstaltungen ein.

Das **Herbstprogramm** unseres **Kulturreferates** begann mit Roland Düringer sehr hochkarätig und erfolgreich. Bis Dezember erwarten wir noch die aus Radio und Fernsehen bekannte Gruppe „Maschek“ und die Kinder Theatergruppe Heuschreck mit „Engerln und Bengerln“, einem Wintermärchen. Das Programm 2014 ist fertig und bringt darüber hinaus 2 internationale Überraschungsgäste in den Donauhof.

Der Winter kommt, dabei ein paar Hinweise: Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten im Gemeinde-Sammel-Zentrum. Denken Sie an unsere und Ihre persönliche Verantwortung (als

Liegenschaftseigentümer) bei Schneeräumung und Winterdienst

Der Müllabfuhrplan des Abfallverbandes für 2014 liegt bei (bitte ausschneiden und aufheben!)

Im **Gemeinderat** fiel die Entscheidung, dass wir keine neue Kläranlage bauen, sondern uns an den Traisen-Abwasserverband (Klär-anlage Traismauer) anschließen.

Unser umfangreiches **Straßenbauprogramm** konnten wir abarbeiten: Fertig sind

die Langobardengasse
die Tullner Straße bis Kreisverkehr der Lindenplatz
der Gehweg in Neudürnrohr
die Nebenflächen - Neubaustraße

Zusätzlich errichten wir noch die Bushaltestelle Buttendorf und beginnen mit dem Parkplatz beim Friedhof. Fortgesetzt wird die thermische Sanierung samt Fenstertausch im Donauhof. Gleichzeitig wird schon fleißig am Arbeitsprogramm und Voranschlag für 2014 gearbeitet; ... da haben wir noch mehr vor als heuer.

Trotz Wohlstand werden Probleme wie hohe Heiz- und Energiekosten, hohe Mieten und immer teureres Wohnen, Armutsgefährdung und Existenzsorgen immer mehr. Mit der Haushaltszulage und dem Heizkostenzuschuss helfen wir vielen mit weniger Einkommen; da ist's besser ZwentendorferIn zu sein! Bei Wohnungsproblemen bietet der „Verein Wohnen“ Erstberatung für Menschen in Wohnungsnot (Tel. 02742/355934-100 oder [erstbera-](mailto:erstberatung@verein-wohnen.at)

tung@verein-wohnen.at).

Immer wieder müssen wir Grundeigentümer auffordern

Bäume und Sträucher, die weit über den Gehsteig hinauswuchern, **zurückzuschneiden**. Wir tun das zur Sicherheit für alle: Teils weil Gehwege beeinträchtigt sind, Straßenlampen und Verkehrszeichen verdeckt werden oder die Verkehrssicherheit gefährdet ist. Bitte schauen Sie selbst drauf und nehmen Sie Ihre Verantwortung dafür wahr.

Müllbehälter gehören auf das eigene Grundstück und nicht auf öffentlichen Grund! Auch das gehört zur selbstverständlichen Verpflichtung von Grundeigentümern. Wenn jemand trotzdem Eigentum der Allgemeinheit in Anspruch nimmt (... auch für sonstige Nutzung) bekommt er Gebrauchsabgabe vorgeschrieben. Die Allgemeinheit kann nicht zum Selbstbedienungsladen für eine rücksichtslose Minderheit werden.

Das Weihnachtsdorf neben dem SPAR-Markt startet wieder am 30. November. Da wird auch erstmals der Baum vor dem Rosencafe erleuchtet. Auch die Weihnachtsbeleuchtung in der Hauptstraße wird durch die Zwentendorfer Wirtschaft wieder erstrahlen.

Weitere Info's zur Advent- und Vorweihnachtszeit gibt es in einer eigenen Ausgabe unserer Rathauspost.

Euer Bürgermeister 



Heizkostenzuschuss 2013/14

bis spätestens **31.12.2013**
beantragen und

Haushaltszulage für das Jahr 2013

(Rückvergütung
Kanal- u. Müllgebühren)

bis spätestens **15.06.2014**
beantragen

Heizkostenzuschuss	bei maximalem Einkommen von		Haushaltszulage
	Alleinstehende	Ehepaare	
€ 150,--	€ 837,63	€ 1.225,36	25 %
€ 135,--	€ 887,63	€ 1.275,36	20 %
€ 120,--	€ 937,63	€ 1.325,36	15 %
€ 105,--	€ 987,63	€ 1.375,36	10 %

Pro unversorgtem Kind wird ein Hinzurechnungsbetrag von € 129,24 berücksichtigt. Die **Antragsteller** müssen **Österreichische Staatsbürger** sein und dürfen keinen gleichwertigen Zuschuss von anderer Stelle beziehen. Weiters müssen sie den **ordentlichen Wohnsitz** in der Gemeinde haben. **Einkommensnachweise** müssen vorgelegt werden. Weitere Auskünfte erhalten Sie im Gemeindeamt (Hr. Richter, 02277/2209-13)

Gleichzeitig kann auch um den **Heizkostenzuschuss der NÖ-Landesregierung** über € 150,-- angesucht werden.

Geburtstags- u. Hochzeitsjubiläen

Gem. §5 NÖ-Ehrungsgesetz sind das Land NÖ und die Gemeinden berechtigt, Ehrungen selbst zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich die geehrte Person nicht dagegen schriftlich ausgesprochen hat.

Die Gemeinde gibt die Jubiläen an diverse Zeitungen (NÖN, Bezirksblatt) weiter, wer dies nicht wünscht, muss dies schriftlich auf der Gemeinde kundtun.

Winterdienst

Zum Winterbeginn möchten wir darauf hinweisen, dass die Eigentümer, gem. § 93 StVO 1960 verpflichtet sind, öffentliche Gehwege entlang der Liegenschaft im Ortsgebiet von Schnee zu räumen und zu streuen. Wenn kein Gehsteig vorhanden ist, ist der Straßenrand mit einer Breite von mindestens 1m zu reinigen und zu streuen.

Im Zuge des Winterdienstes durch die Marktgemeinde Zwentendorf kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass Flächen geräumt und gestreut werden, zu deren Betreuung der Anrainer/Grundeigentümer verpflichtet wäre. Die Marktgemeinde Zwentendorf weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um unverbindliche Arbeitsleistungen, aus welchen kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann, handelt.
- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung beim Anrainer/Grundeigentümer verbleibt.
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Weiters ersuchen wir, dass Sie Ihre Fahrzeuge am Straßenrand so abstellen, dass Räum- und Streufahrzeuge jederzeit durchfahren können. Bitte beachtet dies ganz besonders in unseren schmalen Gassen. Wo das Durchkommen mit unseren Winterdienstgeräten nicht möglich ist, kann nicht geräumt oder gestreut werden.

Christbaumentsorgung

Montag, 13. Jänner 2014 und
Montag, 20. Jänner 2014.

Bitte den gesamten Schmuck, Hakerln, Lametta usw. herunternehmen und die Bäume am Abholtag vor das Haus bzw. Grundstück legen. In den Wohnsiedlungen bitte bei den Sammelseln deponieren.

Baurestmassen- lager Trasdorf

Neue Öffnungszeiten:
Montag: 8 bis 12 Uhr
Mittwoch: 8 bis 12 Uhr
Freitag: 13 bis 17 Uhr

Vom 20. Dezember 2013 bis 3. März 2014 ist das Baurestmassenzwischenlager Trasdorf geschlossen. Gegen Kostenersatz kann auch (im Baurestmassenzwischenlager Trasdorf) unter der Tel.Nr. 02277/2232 (Büro Fa. Hummer) eine zusätzliche Übernahmzeit vereinbart werden.

Friedhof- Plünderung

Leider wurde uns immer wieder berichtet, dass es auf unserem Friedhof zu Plünderungen bzw. Beschädigung des Grabschmuckes kommt. Die Zerstörung der Andenken finden wir äußerst geschmacklos und wenn wir jemanden dabei beobachten wird dies auch umgehend zur Anzeige gebracht. Wir bitten auch um Mithilfe der Bevölkerung.

Wählerverständigungskarte - Fremde Person auf meiner Adresse

Sollten Sie an ihre Adresse eine Wählerverständigungskarte einer fremden Person erhalten haben, erkundigen Sie sich bitte am Meldeamt, wer aller bei Ihnen gemeldet ist. Wählerverständigungskarten werden aus dem ZMR heraus gedruckt und das bedeutet für Sie, dass noch Personen auf Ihrer Adresse gemeldet sind. Sollte dies der Fall sein, kann sich nur die Person selbst abmelden, oder der Eigentümer/Hauptmieter leitet ein amtliches Abmeldeverfahren ein. Genaue Auskunft gibt Ihnen gerne das Meldeamt.

kostenloser Hörtest

Der kostenlose Hörtest findet im Kindergarten Erpersdorf-Kneippweg am 19.11.2013 um 08.30 Uhr statt. Alle Kinder ab der Vollendung des 3. Lebensjahres können an der Aktion teilnehmen - unabhängig davon, ob sie den Kindergarten besuchen oder nicht.

Elten, deren Kind am Hörtest teilnehmen soll, aber den Kindergarten nicht besucht, werden gebeten das Kind zu begleiten, da Ihr Einverständnis zum Hörtest erforderlich ist.

Kleinkunstbühne

Am Gemeindeamt liegt schon das Programm für 2014 auf. Von Die Echten, Andreas Vitasek, Weinzettl & Rudle, einer Benefizveranstaltung, über Kindertheater bis Dornrosen ist sicher wieder für jeden etwas dabei. Wenn Sie noch ein Weihnachtsgeschenk brauchen, sind auch schon alle Karten erhältlich. Es gibt auch wieder die beliebte Kombikarte für alle Veranstaltungen um € 190,-. Das Programm liegt ab sofort am Gemeindeamt und in vielen Geschäften auf.

Hallenbad

Das Hallenbad hat heuer von 24.-26.12. geschlossen. Die aktuellen Eintrittspreise entnehmen Sie den Broschüren oder aus dem Internet unter www.zwentendorf.at

Stellenausschreibung

Für die Unterstützung unseres Teams der schulischen Nachmittagsbetreuung wird eine Mitarbeiter/in ab sofort gesucht, welche die Arbeit mit den Schüler/innen als Bereicherung sieht und Freude daran hat, Schüler/innen in ihrer Entwicklung zu begleiten und zu fördern. Das Tätigkeitsfeld ist die schulische Nachmittagsbetreuung für 20 Stunden/Woche von Montag bis Freitag von 12 - 16 Uhr.

Der Tätigkeitsbereich umfasst:

- Betreuung der Schüler/innen am Nachmittag
- Pädagogische Betreuung in der täglichen Freizeit
- Planung, Hilfestellung von Projekten in Zusammenhang mit den Lehrer/innen
- Planung, Durchführung von Aktivitäten im Freizeitbereich
- Durchführung, Organisation der Essensausgabe
- Diverse Raumpflegearbeiten

Voraussetzungen für die Tätigkeit sind ein abgeschlossener Pflichtschulabschluss, nachweisliche Ausbildung oder Fortbildung im Kinderbetreuungsbereich. Von Vorteil: Erste Hilfe Kurs (nicht älter als 5 Jahre) Erwartet wird Team- und Kooperationsfähigkeit, Selbstmanagement- und Organisationsfähigkeit, Einfühlungsvermögen, Motivationsfähigkeit und Bereitschaft für Reflexion. Besonders wichtig ist uns ein wertschätzender und respektvoller Umgang mit Kindern und Eltern. Anstellung erfolgt über einen Trägerverein – Bewerbungen mit Lebenslauf an Marktgemeinde Zwentendorf bis 29.11.2013.

Termine

November

- | | |
|--|---|
| <p>12. Vortrag „Frühkindliche Entwicklung positiv beeinflussen“, 19.00 Uhr, Sozialzentrum</p> <p>16. Kabarett „maschek“ - 111111 - Ein phänomenaler Fernsehtag, 20.00 Uhr, Donauhof</p> <p>17. Kindertheater Heuschreck - „Von Engerln und Bengerln .. ein zauberhaftes Wintermärchen“, 16.00 Uhr, Donauhof</p> <p>18. Vortrag „Patientenverfügung und Testamenterstellung“, Kneipp-Aktiv-Club, 19.15 Uhr, Sozialzentrum</p> <p>23.+24. Bauernmarkt, Donauhof</p> <p>25. Vortrag: Glückliche Eltern - Glückliche Kinder, 19.00 Uhr, Sozialzentrum</p> <p>29. Evergreenabend, 20.00 Uhr, Donauhof</p> <p>30. Weihnachtsdorf beim SPAR-Markt</p> | <p>14. Weihnachtsdorf beim SPAR-Markt</p> <p>15. Adventsingen, Wallfahrtskirche Maria Pensee</p> <p>21. Weihnachtsdorf beim SPAR-Markt</p> <p>28. Weihnachtsdorf beim SPAR-Markt</p> <p>31. 7. Silvester Party, 20.30 Uhr, Donauhof</p> |
|--|---|

Jänner

- | | |
|---|---|
| <p>04. Kabarett Die Echten - „Hollywood“, 20.00 Uhr, Donauhof</p> <p>05. Neujahrskonzert, Musikverein Zwentendorf, Donauhof</p> <p>11. Ball der FF-Zwentendorf, 20.30 Uhr, Donauhof</p> <p>13. Mutter-Kind-Treff, 09.00 Uhr, Sozialzentrum</p> <p>18. Ball der FF-Bärndorf, 20.30 Uhr, Donauhof</p> <p>24. Ball des Jahres, 20.30 Uhr, Donauhof,</p> <p>31. Ball der FF-Pischelsdorf, 20.30 Uhr, Donauhof</p> | <p>04. Kabarett Die Echten - „Hollywood“, 20.00 Uhr, Donauhof</p> <p>05. Neujahrskonzert, Musikverein Zwentendorf, Donauhof</p> <p>11. Ball der FF-Zwentendorf, 20.30 Uhr, Donauhof</p> <p>13. Mutter-Kind-Treff, 09.00 Uhr, Sozialzentrum</p> <p>18. Ball der FF-Bärndorf, 20.30 Uhr, Donauhof</p> <p>24. Ball des Jahres, 20.30 Uhr, Donauhof,</p> <p>31. Ball der FF-Pischelsdorf, 20.30 Uhr, Donauhof</p> |
|---|---|

Dezember

01. Weihnachtsmarkt, ab 10.00 Uhr, Donauhof
02. Mutter-Kind-Treff, 09.00 Uhr, Sozialzentrum
07. Weihnachtsdorf beim SPAR-Markt
08. Adventsingen, Pfarrkirche Zwentendorf

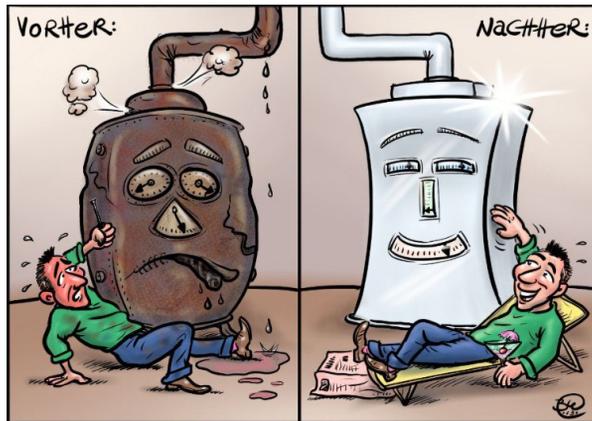
Fundsachen Schulbus

Viele Fundsachen vom Schul- und Kindergartenbus warten auf Abholung am Bauhof. Abzuholen Montag - Freitag – 7 Uhr



Gesucht: Die ältesten Heizkessel Niederösterreichs!

Ihr Heizkessel ist ein wahrer Dauerbrenner und versieht schon seit Jahrzehnten seinen Dienst? Dann bewerben Sie sich beim "Heizkessel-Casting" und gewinnen Sie 4.000 Euro Heizkesseltauschförderung samt einem Jahresvorrat Pellets: Einfach das Typenschild oder die Rechnung Ihres alten Kessels fotografieren und Foto uploaden oder einsenden!



Heizkesseltausch zahlt sich aus

Das Land NÖ sucht die "Dinosaurier" unter den Heizungen. Rund 31 % aller Heizsysteme wurden vor 1990 installiert und sind daher viel älter als 20 Jahre. In dieser Zeit hat sich bei der Heiztechnik enorm viel getan: Neue Biomasseheizkessel stoßen im Vergleich zu alten Modellen bis zu zehnmal weniger Feinstaub aus und helfen, den CO₂-Emissionen zu reduzieren. Zudem sind alte Heizkessel oft überdimensioniert und vergeuden viel Energie. Mit einem neuen Kessel hingegen kann man sich gut 1.000 Euro an Heizkosten jährlich einsparen. Der Trennungsschmerz vom alten Kessel sollte sich also in Grenzen halten.

Wie lange wollen Sie noch hoffen, dass Ihr alter Kessel durchhält? Nutzen Sie das "Heizkessel-Casting" und gewinnen Sie eine von fünf Heizkesseltauschförderungen in der Höhe von 4.000 Euro für einen neuen Biomassekessel, eine Wärmepumpe oder einen Fernwärmeanschluss! Gesucht werden dabei die ältesten Kessel der fünf Hauptregionen: Weinviertel, Mostviertel, Waldviertel, NÖ-Mitte und NÖ-Süd. Auf den ältesten Kessel Niederösterreichs wartet zusätzlich noch ein Jahresvorrat Pellets!

Die ersten 50 TeilnehmerInnen am "Heizkessel-Casting" gewinnen außerdem Gutscheine für Althausvor-Ort-Energieberatungen. Unter allen TeilnehmerInnen werden 10 Gutscheine im Wert von je 350 Euro für Investitionen in die Verbesserung des Heizsystems verlost.

So funktioniert die Teilnahme

Der Heizkessel muss sich in einem dauerhaft für Wohnzwecke genutzten Gebäude mit maximal zwei Wohneinheiten befinden. Er muss dort die alleinige zentrale Wärmeversorgung darstellen und sich in betriebsbereitem, fix eingebautem Zustand befinden.

Laden Sie ein Foto des alten Heizkessels vom 1. November bis spätestens 31. März 2014 auf der Website hoch oder senden Sie die ausgefüllte Teilnahmekarte des Gewinnspiels ein. Die ältesten Heizkessel werden von einer Jury besichtigt. Im April 2014 werden nach Bestätigung der eingereichten Angaben die GewinnerInnen ermittelt.

Mehr Informationen zum Heizkessel-Casting erhalten Interessierte bei der Energie- und Umweltagentur NÖ, Tel. 02742 219 19, office@enu.at

Marktgemeinde Zwentendorf/Donau



Land Niederösterreich - Bezirk Tulln
3435 Zwentendorf, Rathausplatz 4
☎. 02277/2209-0, FAX 02277/2209-4
✉: marktgemeinde@zwentendorf-donau.gv.at
🌐: www.zwentendorf.at

UID-Nr. ATU16231806

DVR.Nr. 0091081

ÖRTLICHES RAUMORDNUNGSPROGRAMM (23. Änderung)

K U N D M A C H U N G

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Zwentendorf / Donau beabsichtigt, für die KG Dürnrohr, KG Erpersdorf, KG Kleinschönbichl und KG Zwentendorf das geltende örtliche Raumordnungsprogramm abzuändern.

Der Entwurf wird gemäß § 21 Abs. 5 NÖ Raumordnungsgesetz 1976, LGBl. 8000 i.d.g.F. durch sechs Wochen, das ist in der Zeit

von 29.10.2013

bis 11.12.2013

im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflegungsfrist zum Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat keinen Rechtsanspruch auf ihre Berücksichtigung.

Zwentendorf/Donau, am 28.10.2013

Der Bürgermeister

Ing. Hermann Kührtreiber

angeschlagen am: 29.10.2013
abzunehmen am: 12.12.2013
abgenommen am:



Geben Sie Einbrechern und Dieben keine Chance!

Das Bundeskriminalamt gibt Ihnen wichtige Tipps, wie Sie Diebstählen, Betrug und Einbrüchen vorbeugen können, besonders in der Herbst- und Winterzeit.

Schutz vor Haus- und Wohnungseinbruch

Viele Urlauber sorgen sich vor Antritt einer Reise vor allem um die Sicherung ihres Wohnraums, denn ein Einbruch in die eigenen vier Wände bedeutet für alle Menschen einen großen Schock. Leider gibt es keinen hundertprozentigen Schutz gegen Einbrüche, jedoch gibt es sehr gute Methoden und Techniken, die es Einbrechern schwerer machen.

Bei Neu- oder Umbauten empfiehlt sich der Einbau von einbruchshemmenden Türen und Fenstern, aber auch ältere lassen sich nachrüsten. Der Einbau von hochwertigen Schlössern, Beschlägen und Zusatzsicherungen können einen sinnvollen Einbruchsschutz bieten. Beim Einbruch in Wohnungen zielen die Täter zumeist auf die Eingangstüre ab. Hingegen sind bei Einfamilienhäusern Terrassentüren, Fenster und Kellertüren die Hauptangriffspunkte.

Wie man Diebe abschreckt

- * Vermeiden Sie Zeichen Ihrer Abwesenheit. Während Ihres Urlaubes sollte der Briefkasten geleert und Werbematerial beseitigt werden. Nachbarschaftshilfe ist hier besonders wichtig. In einer gesunden Nachbarschaft werden es die Täter auf jeden Fall schwerer haben.
- * Heruntergelassene Rollläden oder ständig zugezogene Vorhänge signalisieren, dass niemand zu Hause ist.
- * Vergewissern Sie sich beim Weggehen ob die Tür versperrt ist. Ziehen Sie die Tür nicht nur ins Schloss, sondern schließen Sie diese immer zweifach ab. Verschließen Sie Fenster, Balkon- und Terrassentüren. Lassen Sie Fenster nicht gekippt.
- * Lassen Sie Beleuchtung und Radio mit Hilfe einer Zeitschaltuhr zu unterschiedlichen Zeiten an- und ausgehen.
- * Informieren Sie Ihre Nachbarn über die Funktion einer vorhandenen Alarmanlage und auch darüber, dass Sie Ihre Beleuchtung, Ihr Radio oder ähnlich Einrichtungen über Zeitschaltuhren steuern.
- * Vermeiden Sie Zeichen Ihrer Abwesenheit durch entsprechende Nachrichten auf dem Anrufbeantworter, sowie durch Eintragungen auf diversen Social Networks (Facebook, Twitter, etc.)

Für weitere Informationen stehen die Spezialisten der Kriminalprävention gerne mit unabhängiger und kompetenter Beratung zur Verfügung. Wenden Sie sich für weitere Tipps an Ihre nächste Polizeidienststelle oder an die **Polizei- Servicenummer 059133**. Ein Besuch auf der Homepage unter www.bmi.gv.at lohnt sich auf jeden Fall. Sie erhalten neben Informationen über die verschiedenen Bereiche der Kriminalprävention auch wichtige Kontaktadressen.

Im Bezirk Tulln wählen Sie für die Kriminalpolizeiliche Beratung beim Bezirkspolizeikommando Tulln:

Tel: 059 133 – 3280 -100

**Polizei Notruf unter Tel. 133
bzw. den Euro- Notruf 112**

weitere wichtige Telefonnummern für Notfall:

**Feuerwehr Tel. 122
Rettung Tel. 144
Ärzte-Notruf Tel. 141**

Besonders wichtig für die Polizei ist, dass bei verdächtigen Wahrnehmungen (z.B. fremde Personen beobachten lange Zeit eine Liegenschaft) sofort über NOTRUF 133 die Polizei verständigt wird.

- * **lieber ein paar Mal zuoft als ein Mal zu wenig**
- * **und schon bei der Verständigung eine Personenbeschreibung durchgeben.**

Gemeindeverband für Abfallbeseitigung im Bezirk Tulln
3430 Tulln, Minoritenplatz 1, 2. Stock, Tel.02272/61344

Müllabfuhrplan 2014

Sprengel 1: **Zwentendorf, Erpersdorf, Kleinschönbichl
Pischelsdorf**

BITTE DIE CONTAINER AB 6 UHR 00 BEREITSTELLEN !!!

**Die Entleerung kann zwischen 6 Uhr 00 und 22 Uhr 00
erfolgen**

Bioabfall 120 l / 240 l

Do. 16.01. Do. 17.07.
Do. 06.02. Do. 31.07.
Do. 27.02. Do. 14.08.
Do. 13.03. Do. 28.08.
Do. 27.03. Do. 11.09.
Do. 10.04. Do. 25.09.
Fr. 25.04. Do. 09.10.
Do. 08.05. Do. 23.10.
Do. 22.05. Do. 06.11.
Do. 05.06. Do. 20.11.
Fr. 20.06. Do. 04.12.
Do. 03.07. **Mi. 24.12.**

Papier 240 l

Do. 23.01.
Do. 03.04.
Fr. 13.06.
Do. 21.08.
Do. 30.10.

Restmüll 80 l / 120 l / 240 l

Di. 07.01. + Asche
Mo. 03.02. + Asche
Mo. 03.03. + Asche
Mo. 31.03. + Asche
Mo. 28.04.
Mo. 26.05.
Mo. 23.06.
Mo. 21.07.
Mo. 18.08.
Mo. 15.09.
Mo.13.10. + Asche
Mo.10.11. + Asche
Di .09.12. + Asche

gelber Sack

Mi. 12.02.
Mi. 09.04.
Mi. 04.06.
Mi. 30.07.
Mi. 24.09.
Mi. 19.11.

Windeltonne 80 l

Di. 07.01. Mo.07.07.
Mo.20.01. Mo.21.07.
Mo.03.02. Mo.04.08.
Mo.17.02. Mo.18.08.
Mo.03.03. Mo.01.09.
Mo.17.03. Mo.15.09.
Mo.31.03. Mo.29.09.
Mo.14.04. Mo.13.10.
Mo.28.04. Mo.27.10.
Mo.12.05. Mo.10.11.
Mo.26.05. Mo.24.11.
Di. 10.06. Di. 09.12.
Mo.23.06. **Sa. 20.12.**

Gemeindeverband für Abfallbeseitigung im Bezirk Tulln
3430 Tulln, Minoritenplatz 1, 2. Stock, Tel.02272/61344

Müllabfuhrplan 2014

Sprengel 2: **Dürnrrohr, Bärndorf, Kaindorf, Buttendorf
Oberbierbaum, Maria Pensee, Preuwitz**

BITTE DIE CONTAINER AB 6 UHR 00 BEREITSTELLEN !!!

**Die Entleerung kann zwischen 6 Uhr 00 und 22 Uhr 00
erfolgen**

Bioabfall 120 l / 240 l

Do. 16.01. Do. 17.07.
Do. 06.02. Do. 31.07.
Do. 27.02. Do. 14.08.
Do. 13.03. Do. 28.08.
Do. 27.03. Do. 11.09.
Do. 10.04. Do. 25.09.
Fr. 25.04. Do. 09.10.
Do. 08.05. Do. 23.10.
Do. 22.05. Do. 06.11.
Do. 05.06. Do. 20.11.
Fr. 20.06. Do. 04.12.
Do. 03.07. **Mi. 24.12.**

Papier 240 l

Fr. 24.01.
Fr. 04.04.
Sa. 14.06.
Fr. 22.08.
Fr. 31.10.

Restmüll 80 l / 120 l / 240 l

Mi. 08.01. + Asche
Di. 04.02. + Asche
Di. 04.03. + Asche
Di. 01.04. + Asche
Di. 29.04.
Di. 27.05.
Di. 24.06.
Di. 22.07.
Di. 19.08.
Di. 16.09.
Di. 14.10. + Asche
Di. 11.11. + Asche
Mi. 10.12. + Asche

gelber Sack

Mi. 12.02.
Mi. 09.04.
Mi. 04.06.
Mi. 30.07.
Mi. 24.09.
Mi. 19.11.

Windeltonne 80 l

Di. 07.01. Mo. 07.07.
Mo. 20.01. Mo. 21.07.
Mo. 03.02. Mo. 04.08.
Mo. 17.02. Mo. 18.08.
Mo. 03.03. Mo. 01.09.
Mo. 17.03. Mo. 15.09.
Mo. 31.03. Mo. 29.09.
Mo. 14.04. Mo. 13.10.
Mo. 28.04. Mo. 27.10.
Mo. 12.05. Mo. 10.11.
Mo. 26.05. Mo. 24.11.
Di. 10.06. Di. 09.12.
Mo. 23.06. **Sa. 20.12.**